

Ein Landschaftsplan - sinnvoll für Unterhaching?



Worum geht es?

Um die Bewahrung der Kultur-, Erholungs- und Naturschätze von Unterhaching.

Lassen Sie sich zunächst in einige von uns ausgewählte Dahoamföhl-Eckerl“ entführen!

Kulturdenkmäler in der Landschaft - Beispiele -



Wertvolle Naturschätze – Beispiele -



Grünflächen im Ort
- Beispiele -



Großbäume im Ort
- Beispiele -



Freizeiteinrichtungen – Beispiele -



Gewässer
- Beispiele -



Grüne Ortsränder – Beispiele -



Folie 9

Fotos: R.Nebauer, G.Staudter & U.Gündera

Bald verloren?



Folie 10

Fotos: G. Staudter

Das Instrument Landschaftsplan:

„Für die Bürger spielen ... unberührte Natur und ein gesundes Lebensumfeld eine immer stärkere Rolle.“

„Die kommunale Landschaftsplanung bietet hierfür ein hervorragendes

Instrument“

(Quelle Vorwort zum Leitfaden „Kommunale Landschaftsplanung in Bayern“)

Im Landschaftsplan werden Kultur- Erholungs- und Naturschätze eingetragen und den Kommunen eine landschaftsplanerische Gestaltung ermöglicht.

Folie 11

Darstellungen zum Bestand und zur Planung am Beispiel Herrsching:



Bestehende Gehölze und Sträucher



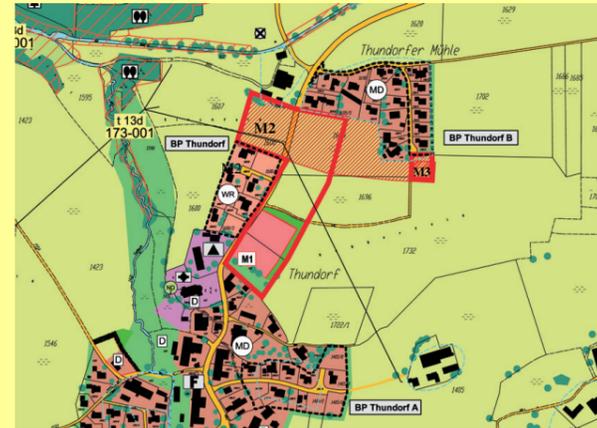
Geplante Gehölze als Ortsrandbegrünung

Quelle: Leitfaden des Bayer. Staatsministerium für Umwelt und Gesundheit

Beispiel: Bestand und Planung

Folie 12

- M1**
Mögliche Abrundung des Ortes mit einer Fortführung des Ortsrandes mit Obstbäumen
- M2**
Tabuffläche für die Entwicklung aus ortsplanerischen Gründen
- M3**
Hier sollte keine weitere Bebauung in den Hang erfolgen. Die Linie der bestehenden Bebauung sollte nicht überschritten werden



Quelle: Leitfaden des Bayer. Staatsministerium für Umwelt und Gesundheit

Beispiel: Beschreibung der Maßnahmen

Folie 13

Beispiel:



Folie 14

Der Kommunale Landschaftsplan ist in Bayern der Normalfall

Verbreitungsgrad im Landkreis München:

Von 27 Gemeinden haben 3 Gemeinden keinen Landschaftsplan
Von Unterhaching liegt eine Ausgabe von 1976 vor!
(Quelle: LRA München)

Umfassende Veränderungen in langen Zeiträumen, erfordern neue Entscheidungen der Gemeinde.
(Quelle: Leitfaden des Bayer. Stmug)

Normalfall

Folie 15

Schutzmechanismus eines Landschaftsplans

Ein Landschaftsplan als Teil des Flächennutzungsplans schafft politische und auch rechtliche Verbindlichkeit für

- die Bauverwaltung
- den Gemeinderat
- alle Prüfinstanzen (Aufsichtsbehörden und Gerichte)

Die Änderung eines Landschaftsplans bleibt möglich und als solche rechtlich nicht angreifbar.

ABER eine darauf fußende Baugenehmigung/Bebauungsplan ist rechtlich/gerichtlich überprüfbar.
Ein in seinen Rechten (Gesundheit/Lärm/Immissionen) verletzter Bürger kann klagen. Dann findet eine Überprüfung auch der Güterabwägung der Gemeinde statt.

Ein Gericht kann einen Bebauungsplan für unwirksam erklären, wenn z.B.

- keine Abwägung stattgefunden hat
- oder ein grobes Abwägungsdefizit vorliegt.

Schutzmechanismus

Folie 16

Aufwand zur Erstellung eines Landschaftsplanes

1. Geleistete Arbeiten:

Die Bürgerwerkstätten:

- ✓ „Panoramafenster Zukunft“: Unterhaching blickt ins Grüne
(Eine Analyse Unterhachings von Frau Dr.Ing.habil. Christine Reitsam)
- ✓ Bewertung von Freizeitgrünflächen
- ✓ Bewertung von Landschaftsfenstern
- ✓ Vorschläge (Kartenabfrage)

Baumatlas (erstellt vom Gartenbauverein Unterhaching)

Schutzgüterbewertung des Landschaftsparks (PAN Partnerschaft)

Aufwand

Folie 17

2. Zukünftiger Aufwand:

- a) Beschluss des Gemeinderates einen Landschaftsplan aufzustellen
- b) Entwicklung eines Leitbildes mit Zielen und Maßnahmen, wobei eine aktive Beteiligung der Bürger und Grundbesitzer erforderlich ist

Aufwand

Folie 18

Künftiger ökonomischer und sachlicher Nutzen:

- ✓ Reduziert den finanziellen Aufwand zukünftiger Umweltberichte
- ✓ Unterstützt die Gemeinden im Tagesgeschäft
- ✓ Verschafft Investoren Einblick in die landschaftsplanerische Entwicklung
- ✓ „Nachschlagewerk“ für Alle

Unterschiedliche Nutzungsansprüche werden von der Verwaltung und allen Ansässigen frühzeitig erkannt und erlauben eine effektive, rasche Verteidigung der festgesetzten Ziele.

Nutzen

Folie 19

**Ein Landschaftsplan – sinnvoll für
Unterhaching!!**

Genug der Einführung!!

Werden wir konkret!!

Und beginnen mit den Freizeitanlagen

Folie 20

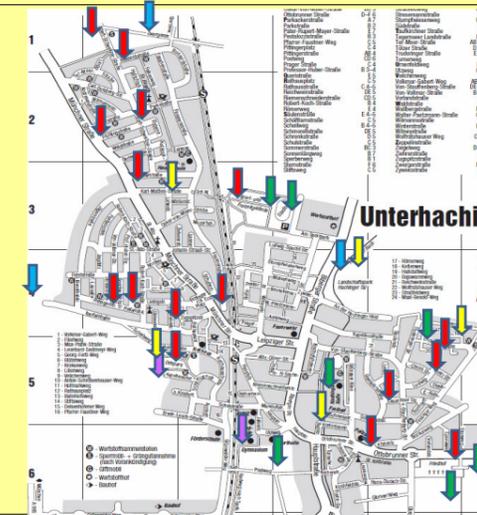
Foto: R. Nebauer

Definition Freizeitanlagen

In der Fachliteratur gibt es diverse Ansätze und Vorschläge zur Definition von Freizeitparks. Ein moderner, prägnanter Ansatz definiert, klassifiziert und typologisiert Freizeitparks wie folgt:

„Unter einem Freizeitpark versteht man alle für die Allgemeinheit geschaffenen Angebote von mehreren künstlichen oder natürlichen Freizeitelementen, die in abgegrenzten Flächen oder Räumen, zu einer verwaltungs- und vermarktungsrechtlich organisatorischen Einheit zusammengefasst sind und den Menschen bei der Gestaltung und Verbringung ihrer individuellen Freizeit aktives Handeln und Empfinden abfordern.“

Des Weiteren wird eine Parkanlage zur Freizeitgestaltung auch Freizeitpark genannt, wenn bestimmte Möglichkeiten der Freizeitnutzung (beispielsweise Minigolf oder Spielwiesen) zur normalen gärtnerischen Gestaltung einer Parkanlage dazukommen.



Spielplätze: 16x ↓

Sport: 6x ↓

Erholung: 3x ↓

Freizeit: 5x ↓

Kultur: 2x ↓

Öffentliche , Gemeindliche Spielplätze

1. Freizeitanlage	Am Rodelberg
2. Spielplz.	Römerweg
3. Spielplz.	Hallstattweg
4. Spielplz.	Leberstr. / Goerdelerstr.
5. Spielplz.	Eponaweg
6. Spielplz.	Kirchenstr. / Bgm-Prenn-Str.
7. Spielplz.	Tegernseer Landstr.
8. Freizeitanlage	Am Sportpark (Eingezäunter Bereich)
9. Freizeitanlage	Am Sportpark (Abenteuer-spielplz.)
10. Freizeitanlage	Am Sportpark (Gaststätte)
11. Freizeitanlage	Beachvolleyballplz. und Funpark im L.Park
12. Spielplz.	Ortspark
13. Spielplz.	Anton-Schrobenhauser- Weg nördlich
15. Spielplz.	Blütenweg / Lilienweg
16. Spielplz.	Pittingerstr. / Lilienthalstr.
17. Spielplz.	Lohestr. / Sommerstr.
18. Spielplz.	Waldstr.
19. Spielplz.	Falkenweg / Parkstr.
20. Spielplz.	Bolzplz. Zwegerweg / A.Schweitzer Str.
21. Spielplz.	Budapesterstr. Nr. 5-13
22. Spielplz.	Falkenweg / Bussardstr. Nr. 11-13



Bolzplatz & Schlittenberg
Zwegerweg (20)
@ Fasanenpark





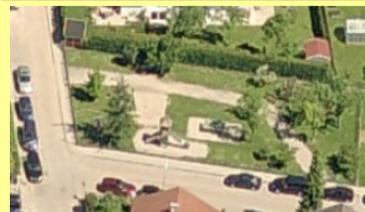
Spielplatz & Bolzplatz
Falkenweg / Bussardstraße 11 (23)
@ Fasanenpark

Spielplatz & Schlittenberg
am Falkenweg / Parkstraße (19)
@ Fasanenpark



Spielplatz, Bolzplatz & Schlittenberg
Frühlings- / Waldstraße (18)
@ Fasanenpark

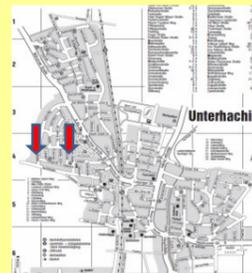
Spielplatz & Bolzplatz
Ecke Sommer- / Lohestraße (17)
@ Fasanenpark



Spielplatz & Tischtennis
Pittinger- / Lilienthalstraße
(16)



Bolzplatz & Spielplatz mit
Tischtennis
Blütenweg / Lilienweg (15)



Spielplatz
Anton-Schrobenhauser-
Weg nördl. (13)
@ Ortsmitte



Ein Landschaftsplan für Unterhaching



Lokale Agenda 21 Unterhaching
Projektgruppe Landschaftsplan

Spielplatz mit Tischtennis & Schlittenberg
Rathausstraße (12)
@ Freizeitanlage Ortspark



Folie 29

Ein Landschaftsplan für Unterhaching



Lokale Agenda 21 Unterhaching
Projektgruppe Landschaftsplan

Spielplatz
Budapesterstraße (21)
@ Stumpfweise



Spielplatz & Abenteuerspielplatz
Sport- u. Freizeitgelände (8 + 9)
+ Gaststätte (10)
@ Sportpark

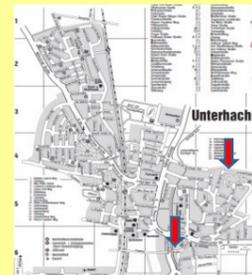
Folie 30

Ein Landschaftsplan für Unterhaching



Lokale Agenda 21 Unterhaching
Projektgruppe Landschaftsplan

Spielplatz, Bolzplatz & Schlittenberg
am Römerweg (2)
@ Freizeitanlage Rodelberg



Spielplatz
Kirchenstraße (6) @ Dorf

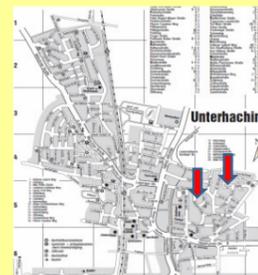
Folie 31

Ein Landschaftsplan für Unterhaching



Lokale Agenda 21 Unterhaching
Projektgruppe Landschaftsplan

Spielplatz
Hallstadtweg (3)
@ spark

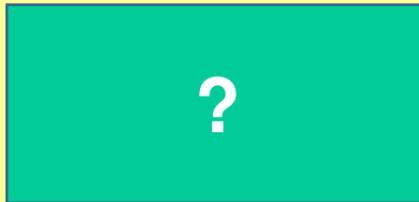
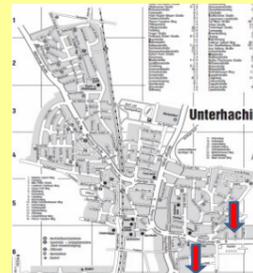


Spielplatz
Goerdeler- / Leberstraße
(4)
@ Grünau

Folie 32



Spielplatz
Eponaweg (5)
@ spark



Spielplatz
Tegernseer Landstraße
(7)
@ Grünau



Freizeitanlage Ortspark

- Bolzplatz
- Spielplatz
- Tischtennis
- Spazieren
- Parksee

- im Winter
- Schlittenberg
 - Schlittschuhlaufen
 - Eisstockschießen

BAUJAHR:

UNTERHALT p.A.:



Kleingartenanlage

Sportpark

- Spazieren gehen
- Bolzplatz
- Grillen

- im Winter
- Schlittenberg
- Alter:
Unterhaltskosten
p A:



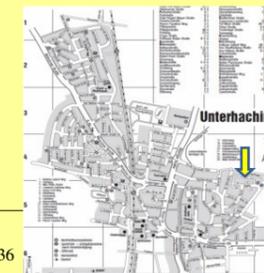
Freizeitanlagen / Parks



Freizeitanlage Rodelberg

- Bolzplatz
- Tischtennis
- Grillen

- im Winter
- Schlittenberg





**Freizeitanlage Landschaftspark
mit Skate & Funpark**

- Spazieren gehen
- Erholungs- und Natur-
erlebnisraum am Hachinger Bach
- Beach Volleyball

im Winter
- Schlittenberg

auf der Startbahn & halfpipe

- Rollerbladen
- Skateboarding
- Funbiken
- Radfahren
- Modellbauauto fahren
- etc.



**Freibad / Schwimmbad
@Goerdelerstraße**



**Sportvereine
Stockschützen**

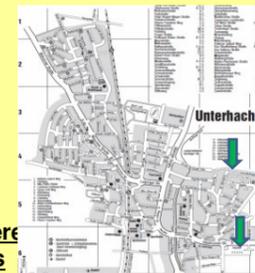
- Fußball
@Am Sportpark

+ @Grünauer Allee

+ @Mühlweg



**Sportvereine
Tennis
@ Ottobrunner Straße**



**Sportvereine
Tennis
@ Truderinger Straße**



Generali Arena

- Turnen
- Volleyball
- @Utzweg



Folie 41

Baudenkmäler

**Vorläufige Liste ortsgeschichtlich bedeutsamer Bauten Unterhachings (Staudter)
zur Aufnahme in einen Ortsplan, weitgehend auch in einen Landschaftsplan**

Stand: 5.11. 2013

Diese ergänzungsbedürftige Liste enthält kunsthistorische, ortsgeschichtliche, religiöse und sonstige kulturelle Objekte, die für die Unterhachinger Bevölkerung von Bedeutung sind.

Denkmalgeschützte Objekte laut Liste des Bayerischen Landesamts für Denkmalpflege

- 1.1 Jugendstilvilla Biberger Str. 3, 1903
- 1.2 Kramer, Kem 17. Jht.
- 1.3 Bauernschmied, 18. Jht.
- 1.4 Bahnhofbetriebsgebäude, 1901, ehem. Bahnhofsgaststätte, 1900
- 1.6 Kriegerdenkmal, 1925
- 1.7 Villa Franziska, 1903
- 1.8 Kirche St. Korbinian mit ehem. Friedhof samt Mauer, um 1300
- 1.9 Pestsäule, 16. Jht.

Folie 42

5. **Ältere handwerkliche, industrielle, wassertechnische und militärische Anlagen**
- 5.1 Gleisanlagen, Start-/Landebahn und Bunker des ehem. Flughafens Neubiberg
 - 5.2 Brennerei Oberweg, Brennerei Köglhof
 - 5.3 Wehr am Hachinger Bach, Hauptstr. 78
 - 5.4 Überlaufgraben zur Kiesgrube am Bozaunweg
 - 5.5 Werkstätte der Firma Gries KG, Fasanenstr. 66

Historische Verkehrswege

- 6.1 Eisenbahngleis von 1898
 - 6.2 Oberweg und Finsinger Weg (15. Jht.)
 - 6.3 Bgm.-Prenn-Straße, erste verkehrsberuhigte Zone Deutschlands in einem Dorf, 1979
 - 6.4 Tegernseer Landstraße auch Münchner und Hauptstraße, mittelalterlich
- Brücken: Schulstraße, Hauptstraße, Autobahnunterführung Landschaftspark,
Straßenbrücken über den Hachinger Bach
Bozaunweg
Fasanenstraße, frühmittelalterliche Heerstraße

Folie 43

7. **Jetzige und ehemalige öffentliche Gebäude**

- 7.1 Rathaus und Bücherei, 1984
- 7.2 ehem. Feuerwehrgebäude, jetzt BRK, 1968, Münchner Straße
- 7.3 Feuerwehrgebäude, 1983, Leipziger Straße
- 7.4 Fasanenschule, 1968 (nimmer lang)
- 7.5 ehem. Rathaus, Ottobrunner Str. 7 (Ersterwähnung 1585 Zimmermeister)
- 7.6 ehem. Schule, um 1780, Friedensplatz
- 7.7 Lise-Meitner-Gymnasium, 1975
- 7.8 Kindergärten
- 7.9 Bahnhof Unterhaching (schon bei 1.4), Bahnhof Fasanenpark 1972
- 7.10 KUBIZ, 1989
- 7.11 Seniorenheim am Parksee, 1984
- 7.12 Johanneshaus 1924 (Bundeswehr)

Folie 44

8. **Sportstätten**

- 8.1 Schwimmbad, 1924
- 8.2 Sporthalle am Utzweg, 2005
- 8.3 Stadion an der Grünauer Allee, 1973
- 8.4 Hachinga-Halle, 1973
- 8.5 Stadion am Sportpark
- 8.6 Tennisplätze des TCU und TSV
- 8.7 Stockschützenhalle
- 8.8 Turnhallen der Schulen

Museen

- 9.1 Heimatmuseum
- 9.2 Feuerwehrmuseum
- 9.3 Pesl-Villa (zukünftig)
- 10. **Gedenktafeln, Brunnen und Denkmale**
- 10.1 Hinweistafeln: Obemühle, Untermühle
- 10.2 Gedenkstein an die hier einst gestandene Sühnekapelle, Schulstr. 2
- 10.3 Brunnen westlich des Bauernschmieds, Rathausplatz, Siedlung am Rodelberg, Fasanenpark
- 10.4 Bronzeskulptur „Hachinger Tal“ 1999, an der Bachbrücke/Hauptstraße
- 10.5 Gedenktafel am Westende der Landebahn zur Erinnerung an die 1948 abgerissene Schrenksiedlung (muss noch erstellt werden)

*Verfasser: Günter Staudter
Heimatspfleger*

2. **Weitere ortsgeschichtlich bedeutsame Bauten**

- 2.1 bestehende und ehemalige Bauernhöfe, deren Aussehen an ihre Funktion erinnert (mit alten Hausnummern): Nr. 2 Hauserbauer (1883), Nr. 5 Köglhof (1855), Nr. 6 Grimmhof (1939), Nr. 13 Schmalz (um 1900), Nr. 17 Rieplhof (1866), Nr. 19 Hauspfleger (1903), Nr. 23 Meistersepp (1904), Nr. 24 Baderwastl, Nr. 40 Schrenkhof, Nr. 55 Utz (1907), Nr. 57 Sappl (1895)
- 2.2 traditionelle Gastwirtschaften: Postwirt, Kammerloher, ehem. Daffner, Waldeslust
- 2.3 Stilgebundene Bauten: Doppelhaus im Jugendstil, Hauptstr. 37
- 2.4 Typische Vorkriegssiedlungshäuser mit entsprechend großen Gartenanteil: Lohestr. 12
- 2.5 Nachkriegsbehelfsbauten: Isartalstr. 10, Jägerstr. 20
- 2.6 Wasserturm mit Wasserwerk, 1905
- 2.7 ehem. Hebammenhaus (Hannaberger), Jahnstr. 6
- 2.8 Trafostation Wallbergstraße als Erinnerung an den abgerissenen Strassmayerhof

3. **Religiöse Stätten**

- 3.1 Kirche St. Korbinian (schon bei 1.8)
- 3.2 St. Alto (1932) und Pfarrheim
- 3.3 Heilandskirche (1938) und Pfarrheim
- 3.4 St. Birgitta (1971) und Pfarrheim
- 3.5 Neuapostolische Kirche
- 3.6 Kloster der Barmherzigen Schwestern vom hl. Vinzenz von Paul
- 3.7 Antoniuskapelle, 1988
- 3.8 Friedhof (1917) mit alter und neuer Aussegnungshalle (1979)
- 3.9 Feldkreuze: Durach, Schrenk, Beiser, Glonner, Stirzlmair, Kögl, Drum, Rötzer, Schallmoser, Sportpark, Kapellenacker
- 4. **Gebäudeensembles**
- 4.1 Kriegersiedlung
- 4.2 Bauhaussiedlung Fasanenpark
- 4.3 Siedlung südlich der Albrecht-Dürer-Straße